

ERKLÄRUNG PROFESSIONELLER VERANTWORTUNG SOZIALER VERTRAG DER MEDIZIN MIT DER MENSCHHEIT

Präambel

Niemals in der Geschichte der menschlichen Zivilisation war das Wohlsein jedes Individuums mit dem Wohlsein aller anderen so unentwirrtbar verbunden wie jetzt. Seuchen und endemische Krankheiten achten keine Staatsgrenzen in einer Welt von globalem Handelsverkehr und Reisen. Kriege und Terrorakte gewinnen Unschuldige als Kämpfer und kennzeichnen Zivilisten als Opfer. Obwohl sie viel Gutes versprechen, können Fortschritte in den medizinischen Wissenschaften und Genetik auch zu bösen Zwecken genutzt werden. Der beispiellose Umfang und die Unmittelbarkeit dieser weltumfassenden Herausforderungen verlangen gemeinsame Aktionen und eine Antwort von allen.

In unserer Antwort sind wir als Ärzte aus einem gemeinsamen Erbe heraus verpflichtet, für die Kranken und Leidenden zu sorgen. Jahrhundertlang erfüllten individuelle Ärzte diese Verpflichtung, indem sie ihr Können und Wissen kompetent, selbstlos und manchmal heldenhaft anwendeten. Heute muss unser Beruf sein historisches Engagement erneut bekräftigen, natürliche und künstliche Angriffe auf die Gesundheit und das Wohlsein der Menschheit zu bekämpfen. Wir können solch gewaltige Drohungen nur überwältigen, indem wir trotz geographischer und ideologischer Unterschiede zusammen agieren. Die Menschheit ist unser Patient.

Erklärung

Wir Mitglieder der weltumfassenden Gemeinschaft von Ärzten verpflichten uns vollen Ernstes dazu:

1. das menschliche Leben und die Würde jedes Individuums zu respektieren.
2. uns davon zu enthalten, Verbrechen gegen die Menschheit zu unterstützen oder zu begehen und solche Taten zu verurteilen.
3. für die Kranken und Verletzten mit Kompetenz und Mitgefühl und ohne Vorurteil zu sorgen.
4. unser Wissen und Können anzuwenden, wenn sie notwendig sind, obwohl uns das vielleicht in Gefahr bringt.
5. das Arztgeheimnis derer, für die wir sorgen, zu schützen, und dieses nur zu brechen, wenn es zu bewahren, ihre Gesundheit und Sicherheit oder die von anderen ernsthaft gefährden würde.
6. mit Kollegen frei zu arbeiten, um Fortschritte in Medizin und Gesundheit zu entdecken, zu entwickeln und zu befördern, die das Leiden lindern und zum menschlichen Wohlsein beitragen.

7. die Öffentlichkeit und das Gemeinwesen über gegenwärtige und zukünftige Drohungen gegen die Gesundheit der Menschheit zu informieren.
8. für die gesellschaftliche, wirtschaftliche, pädagogische und politische Änderungen einzutreten, die das Leiden lindern und zum menschlichen Wohlbefinden beitragen.
9. die, die uns nachfolgen, auszubilden und zu beraten, denn sie sind die Zukunft unseres pflegenden Berufs.

Wir geben diese Versprechen vollen Ernstes, frei und auf unser persönliches und professionelles Ehrenwort.